

Information 20 – 9. Oktober 2020 - Corona-Virus

Geht an:

- Bewohnende und ihre Primärangehörigen
 - Anschlagbretter
 - Anschlag Mitarbeiteringang
 - Dienstleister
 - Homepage
-

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige

Die Covid-Fallzahlen haben in den letzten Wochen und Tagen rapide zugenommen und fordern unsere Gesellschaft, unsere Wirtschaft, die Politik und letztlich auch unser persönliches Verhalten im Alltag erneut gewaltig heraus.

Der Burgerspittel mit seinen rund 190 Bewohnerinnen und Bewohnern, den etwa 200 Mitarbeitenden, 80 Freiwilligen Mitarbeitenden, mit den unzähligen Angehörigen, Besuchenden, Handwerkern und Gästen ist davon genauso betroffen wie andere Institutionen ebenso.

Noch dürfen wir erfreut mitteilen, dass uns das Virus im Burgerspittel nicht eingeholt hat. Realistisch betrachtet, kann dies jedoch tagtäglich erfolgen, was wir uns selbstverständlich nicht wünschen. Mit vernünftigen und raschen Massnahmen wollen wir dem die Stirn bieten. Ebenso wollen wir so gut wie möglich vorbereitet sein, sollte das Virus trotzdem bei uns ankommen. So oder so, wir sind jeden Tag dankbar, wenn wir wissen, dass das Virus uns noch verschont.

Wir müssen lernen, mit diesem Virus zu leben und uns insbesondere als Angehörige und Mitarbeitende mit grossem Respekt gegenüber unseren Bewohnenden zu verhalten. Dazu gehören auch unsere Vorgaben wie Maskentragpflicht für ALLE mit Ausnahme unserer Bewohnenden.

Als Verantwortliche einer Institution, wo besonders vulnerable Menschen leben, stellen wir manchmal leider fest, dass es doch immer wieder recht „renitente“ Leute hat, die meinen sich nicht an die Regeln halten zu müssen. Aufgrund welcher Überlegungen und Überzeugungen auch immer verhalten sich diese völlig unangepasst. Diese Personen möchten wir in aller Höflichkeit, aber dringend bitten, dass sie sich an die Regeln halten. Diese sind bekannt und müssen eingehalten werden. Danke für das Verständnis.

Im Rahmen der vom Regierungsrat des Kantons Bern erlassenen, ab kommenden Montag, 12. Oktober geltenden Massnahmen, listen wir auch unsere Regelungen auf:

- Maskentragpflicht für alle mit Ausnahme der Bewohnenden (Anmerkung für Bewohnende des Burgerspittels am Bahnhofplatz: Mit Ausnahme des 2. Stockes gilt auch für Sie Maskentragpflicht, zB in den Liften, Treppenhäusern, Berner Generationenhaus)
- Mit Ausnahme der Bewohnenden, Mitarbeitenden und Freiwilligen Mitarbeitenden müssen sich alle beim Haupteingang (Bahnhofplatz: beim Zutritt des 2. Stockes) registrieren
- Bewohnende die in die Stadt gehen wollen (hier empfehlen wir grosse Zurückhaltung) empfehlen wir während der ganzen Zeit – nicht nur in den Läden – Masken zu tragen, die Hände zu waschen und zu desinfizieren. Achten Sie auch auf den Abstand.
- Mitarbeitende bitten wir ihr Privatleben so zu gestalten, dass sie sich immer bewusst sind, dass sie in einer Institution arbeiten, wo vulnerable Menschen leben.

- Angehörige und Gäste unserer Bewohnenden bitten wir nach Möglichkeit auf Umarmungen und Berührungen zu verzichten, respektive solche auf ein Minimum zu beschränken.

Noch ein kleines Detail, da die Nächte wieder länger werden und es draussen wieder kälter wird: Die Türe, die vom Umgang in die grosse Parkanlage führt und die in den letzten Monaten/Wochen bis 2100 Uhr offen war, wird wieder um 1800 Uhr geschlossen. Bewohnende können selbstverständlich jederzeit mit ihrem Wohnungs-/Zimmerschlüssel die Türe von Aussen aufschliessen.

Wir bitten einmal mehr um Ihr Verständnis und dass Sie uns weiterhin bei unseren Bemühungen gegen das Virus unterstützen.

Wir wünschen Ihnen schöne Herbsttage.

Blibet xsung!

Für die Geschäftsleitung
Eduard Haeni
Direktor



Einige Eindrücke der unvergesslichen Themenwoche „Sri Lanka“